



Ein Dorf erinnert sich?!

Einladung an alle Buchholzer:

„Helfen Sie mit bei der Erstellung der Buchholzer Chronik“

Im Jahr 2024 feiert die Ortsgemeinde Buchholz ihr 50jähriges Bestehen. Zu diesem Ereignis möchte Buchholz im Rahmen der „Schriftenreihe Buchholzer Geschichte“ zwei Bücher herausgeben. Einmal die Geschichte der Pfarrgemeinde, gegründet 1835. Sie war 1974 die Grundlage für die neue Gemeinde Buchholz. Das andere Buch wird die Geschichte der Ortsgemeinde, ihre kommunalen Vorläufer und die Entwicklung der letzten 50 Jahre beleuchten.

Erinnern Sie sich!

Haben Sie noch alte Unterlagen, Bilder, Briefe, Fotos und vieles mehr. Nahezu alles hilft uns die Geschichte der Gemeinde zu verbessern und noch greifbarer zu machen.

Neben den historischen Daten, die unser Heimatforscher Horst Weiß, aus Jungeroth zusammengestellt und erforscht hat, möchten wir gerne auch die kleinen Geschichten aus dem Buchholzer Leben einbringen. Zum Beispiel nette Anekdoten oder „Verzällchen“, die man sich erzählt, die nicht immer ganz wahr sind, aber wahrscheinlich in Buchholz passiert sein könnten.

Hier eine kleine Kostprobe:

Buchholz liegt nah an einer Konfessions-Grenze. So stellte einst ein Buchholzer Mädchen den Eltern ihren Freund vor. Der war sehr nett, aber protestantisch. Nachdem er gegangen war meinte die Mutter: „Er würde mir schon sehr gefallen, aber wenn er dich heiraten will muss er katholisch werden“. Die Tochter sagt es ihm und er versucht katholisch zu werden. Nach ein paar Wochen kommt die Tochter weinend nach Hause: „Mutter, mit der Hochzeit wird es nichts“. Die Mutter fragt: „Will er womöglich nicht katholisch werden?“ „Im Gegenteil“, sagt die Tochter, „jetzt will er ein katholischer Priester werden“.

Schicken Sie uns Ihre Anekdote!

Eine kleine authentische Geschichte aus Ihrem Ortsteil, Ihrer Nachbarschaft, hilft das Buch lesenswerter zu machen. Schicken sie eine Niederschrift direkt an die Gemeinde. Melden Sie sich einfach bei der Ortsgemeinde oder bei Herbert Fuhr, Telefon 6664, vom Westerwald-Verein. Wir helfen auch gerne bei der Erstellung.

Ortsbürgermeister Konrad Peuling

Noch Fragen zum Thema?
Bitte wenden Sie sich an:
Ortsgemeinde Buchholz



Nicole Trümper
Tel. 02683 936782
nicole.truemper@vg-asbach.de

Ich erinnere mich!

Hier mein Verzällchen/meine Anekdote aus Buchholz:

(Bitte geben Sie, wenn möglich, Zeitpunkt, Ort, Beteiligte etc. an)

Sollten Sie Ihre Geschichte lieber nur erzählen wollen, rufen Sie uns an, wir vereinbaren einen Termin.

Ich hätte noch alte Unterlagen, Briefe, Fotos:

(Bitte beschreiben Sie kurz um was es sich handelt)

Ich bringe sie vorbei! Wenn ja, wann: _____ Können Sie es abholen?

Meine Adresse: (Bitte Namen, Adresse und/oder Telefonnummer angeben)

Handzettel ausfüllen und im Gemeindebüro oder bei Herbert Fuhr vom
Westerwald-Verein abgeben, per E-Mail oder Post schicken.

Vielen Dank für Ihre Hilfe!

Noch Fragen zum Thema?
Bitte wenden Sie sich an:
Ortsgemeinde Buchholz



Nicole Trümper
Tel. 02683 936782
nicole.truemper@vg-asbach.de